

BiSS-Transfer in Thüringen: Sprachbildung heute – Chancen für morgen

Sprachbildung heute

Die Thüringer BiSS-Transfer-Verbünde sind regionale Netzwerke, die aus 11 (Sekundarstufe I) bis 21 Verbundschulen im Primarbereich bestehen. Sie werden vom Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM), den Landes- und Verbundkoordinatorinnen sowie externen Expertinnen und Experten bei der schulischen Implementation etablierter Konzepte zur sprachlichen Bildung begleitet. Die Schwerpunkte des Primarstufenverbundes lagen im Bereich der Diagnostik und Förderung von Leseflüssigkeit und Leseverständnis sowie bei der Vermittlung von Lesestrategien. Für den Verbund der Sekundarstufe I stand der sprachensible Fachunterricht im Zentrum der Arbeit.

Die Darstellung rechts zeigt die Struktur der Verbundarbeit sowie die Wege der Multiplikation.



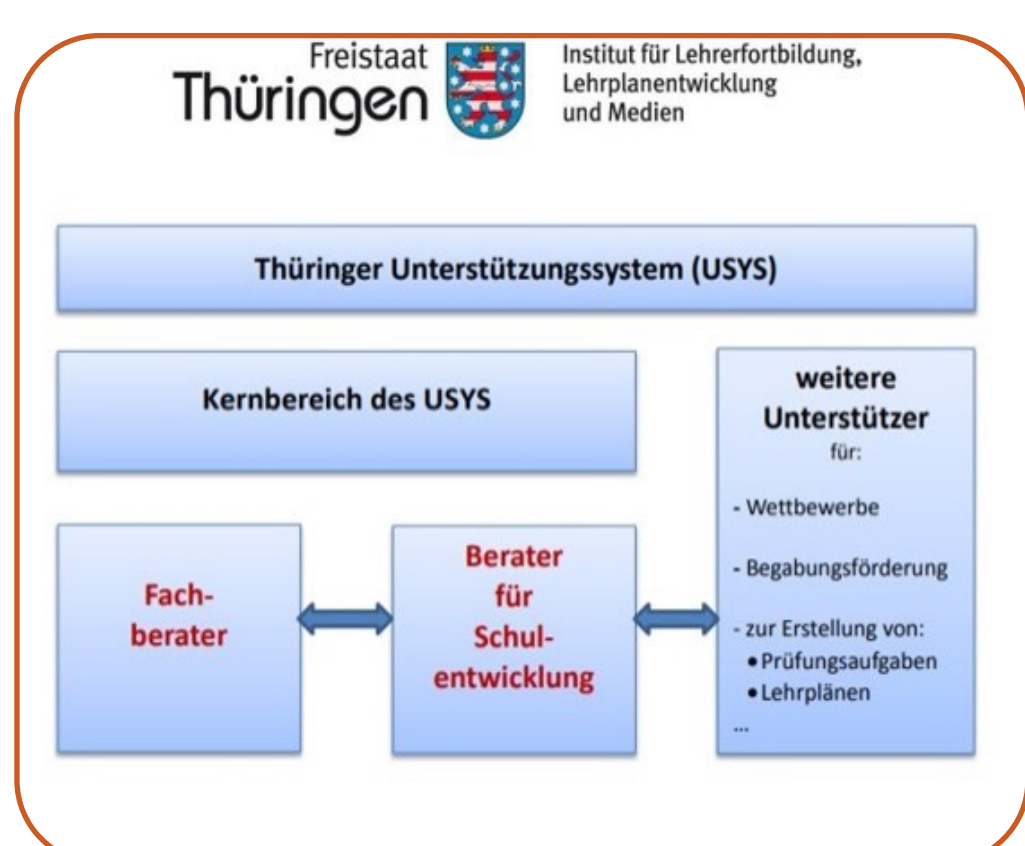
... Chancen für morgen



Verankerung von Sprachbildung in § 47 Abs. 2 der Thüringer Schulordnung

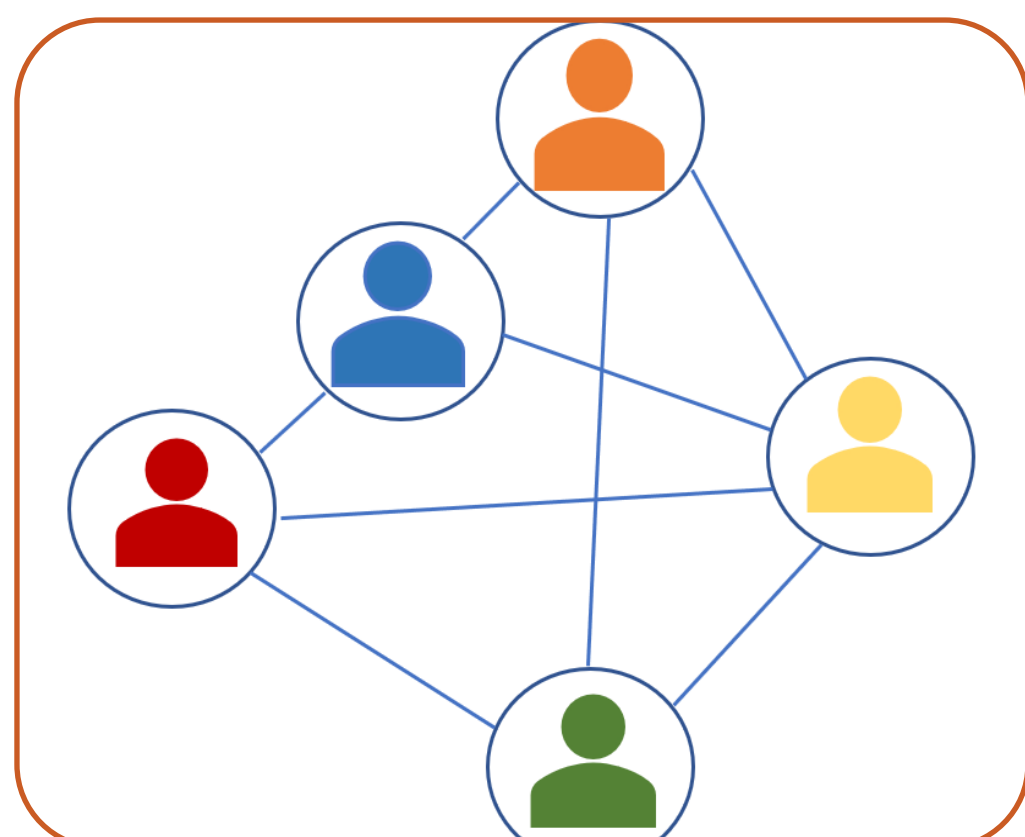
„... An allen Schularten, mit Ausnahme des Gymnasiums, wird in der **Klassenstufe 6** eine **Sprachwerkstatt** eingerichtet, in der die Schule verbindlich neben der zweiten Fremdsprache mindestens zwei aufeinanderfolgende, **fächerübergreifende Module zur Sprachbildung** anbietet; über die Ausgestaltung entscheidet der Schulleiter.“

- ☐ Umsetzung ab Schuljahr 2025/2026, Lehrplan in Erarbeitung
- ☐ besondere Stärkung von Sprachbildung in Klassenstufe 6 am Übergang von Primarstufe in Sekundarstufe I
- ☐ Bildungssprache als Fundament für Fachsprachen ab Klassenstufe 7 (z. B. Biologie, Chemie, Physik)
- ☐ Stärkung fächerübergreifenden Lernens und der Verbindung von fachlichem und sprachlichem Lernen
- ☐ Nutzung von Synergien zwischen BNE, Medienbildung und Demokratiebildung



Qualifizierungsangebote im Rahmen des Thüringer Unterstützungssystems

- ☐ zielgruppenspezifisch zur Professionalisierung der Beratungstätigkeit im Unterstützungssystem
- ☐ Abrufangebote (z. B. Lautleseprotokoll: Ein Instrument zur Erfassung der Leseflüssigkeit, ILeA plus - ein digitales Diagnose-Tool, Lautlesetandems – ein Verfahren zur Verbesserung der Leseflüssigkeit, Lernstrategien erwerben: Reziprokes Lesen als Methode zum Training von Lesestrategien, Scaffolding – sprachliche Gerüste im Fachunterricht nutzen, Gestaltung sprachsensibler Aufgabenstellungen, Sprachsensibler Fachunterricht in der Sekundarstufe I)



Netzwerk von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für Sprachbildung

- ☐ Gestaltung von Strukturen der Zusammenarbeit und Kommunikation
- ☐ Erweiterung des Netzwerks durch Ausbildung und Einbindung von Fortbildnerinnen und Fortbildnern sowie Sprachbildnerinnen und Sprachbildnern
- ☐ Ausweitung der Fortbildungs- und Beratungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer, pädagogische Fachkräfte sowie Schulleitungen und Schulteams
- ☐ Begleitung bei der praktischen Erprobung und Reflexion der Impulse aus den Fortbildungen und Workshops
- ☐ Kooperation mit dem Staatlichen Studienseminar zur Verknüpfung der 2. und 3. Phase der Lehrerbildung



Fortbildungs- und Beratungsangebote für Startchancen-Schulen

- ☐ Schulinterne Angebote für Lehrerinnen und Lehrer zur Sensibilisierung für einen bildungssprachförderlichen Unterricht
- ☐ Beratung der Schulleitungen und Schulteams bei der innerschulischen Vernetzung
- ☐ Begleitung der Schulleitungen und Schulteams bei der Erarbeitung und Fortschreibung des Sprachbildungskonzepts als Teil des Schulkonzepts

Kontakt: Anka.Fehling@ tmbjs.thueringen.de